

Bundespolizei ergreift Staatslosen im Zug: Haftbefehl vollstreckt!

Bundespolizei Magdeburg nimmt Mann mit unzulässigem Ticket fest. Haftbefehl wegen unerledigter Geldstrafe erlassen.



Stendal, Deutschland - Bundespolizeiinspektion Magdeburg meldet einen spektakulären Vorfall: Am Sonntag, dem 25. Mai 2025, wurde ein 22-Jähriger, der mit einem ungültigen Fahrschein von Berlin nach Stendal reiste, am Hauptbahnhof festgenommen. Der Zugbegleiter alarmierte die Polizei, und als die Beamten seine Personalien überprüften, entdeckten sie einen Haftbefehl der Staatsanwaltschaft Hannover.

Der Mann, ein Staatenloser, war bereits im Mai 2024 wegen Erschleichens von Leistungen zu einer Geldstrafe von 800 Euro verurteilt worden. Nachdem er sich dem Vollstreckungsbefehl entzog, wurde im April 2025 ein Haftbefehl erlassen. Da er die Geldstrafe nicht zahlen konnte, wurde er zur Verbüßung der

Ersatzfreiheitsstrafe in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. Die Bundespolizei erstattete zudem Anzeige wegen Betrugs.

Details	
Vorfall	Betrug
Ursache	Erschleichens von Leistungen
Ort	Stendal, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in €	800

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net